SOMMERWORKCAMP ENERGIE! ABER WIE!?

16.-22. AUGUST IM PRINZESSINENGARTEN BERLIN

Was?

Workcamp Energie! Aber wie!? www.energie-aber-wie.blogspot.com

Wann?

Täglich von 10 – 22 Uhr ohne Übernachtung, mit gemeinsamen Frühstück & Abendessen

Wo?

Prinzessinnengarten am Moritzplatz in Berlin-Kreuzberg Mehr Infos unter www.prinzessinnengarten.net/

Kosten?

10 Euro Teilnahmegebühr pro Person

Wer kann teilnehmen?

Junge Leute zwischen 12 und 22 Jahren aus Berlin und Brandenburg (eigene Anreise)

Anmeldeschluss

29. Juli 2010

Kontakt

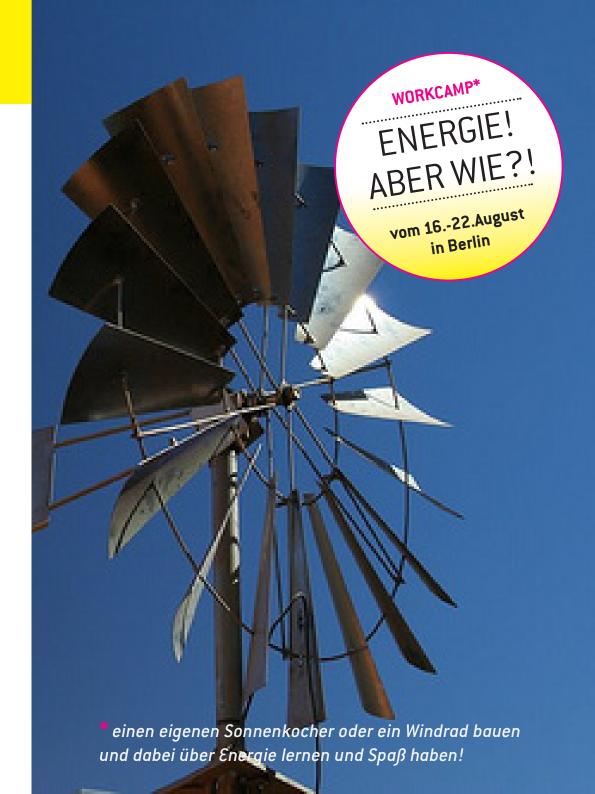
svenja.marschall@yahoo.de

Wer organisiert das? Studierende der Technischen Universität Berlin (Gewinner des Wettbewerbs für Studierende "Energie für Ideen" im Wissenschaftsjahr 2010 – Die Zukunft der Energie des Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF))

Das Projekt wird unterstützt durch







SOMMERWORKCAMP ENERGIE! ABER WIE!?

16.-22. AUGUST IM PRINZESSINENGARTEN BERLIN

Anmeldung zum SommerWorkCamp »Energie! Aber wie!?«

in Berlin vom 1622.08.2010 an.	Soffiller workcamp Energie: Aber wie::
Name, Vorname:	Geburtsdatum:
Anschrift (Straße Hausnummer, PLZ Ort)	:
Telefon:	e-mail:
Erziehungsberechtigte (bei Teilnehmend	len unter 18.Jahren)
Name, Vorname:	
Straße, Hausnummer:	
PLZ / Ort:	
Geburtsdatum:	
	nden, dass meine Tochter/ mein Sohn am Sommerworkcam gust 2010 in Berlin-Kreuzberg teilnimmt.
Ort, Datum	Unterschrift des/der Erziehungsbeauftragten
Ausfüllen und per Post senden an:	Svenja Marschall - Energie! Aber wie!? Lehmbruckstr. 11

10245 Berlin

Kommt mit uns vom 16. bis zum 22. August ins EnergieSommerCamp! Wir wollen zusammen in den Prinzessinnengärten bauen, lernen, schreiben und Spaß haben! Dabei geht's uns um Energie.

Denn Energie kennt man ja. Man braucht sie zuhause beim Fönen, Toasten oder Auto fahren. Aber wo kommt sie eigentlich her? Und können wir sie uns auch selber "basteln"?

Ja, können wir! Wir wollen mit euch in einer Gruppe von etwa 20 Jugendlichen gemeinsam unseren eigenen Sonnenkocher und ein Windrad bauen und ausprobieren. Einfache Materialien, wie Holz und Lehm, unsere eigenen Hände, aber auch die kreative Verwendung von "unnützen" Gegenständen, wie alten Fenstern, sollen uns dabei zum Ziel bringen.

Gleichzeitig wollen wir auch unsere Köpfe nicht zu kurz kommen lassen und uns überlegen wie Energie hier in Deutschland, aber auch in ärmeren Ländern den Menschen nutzen kann. Und das ohne trockene Vorträge durchstehen zu müssen, sondern indem wir zu unseren Abendessen Energie-Experten wie "Ingenieure ohne Grenzen" oder die Energie-Erfinder einladen. Oder wir machen nach dem Abendbrot in der lauen Sommernacht unser eigenes OpenairKino zum Thema "Energie und Gesellschaft" im Garten. Fürs Auge wollen wir unsere Arbeit zudem auch kreativ festhalten. Zum Beispiel indem wir darüber Artikel schreiben, Skizzen anfertigen oder ein Filmchen drehen. Und damit das nicht alles unter uns bleibt, laden wir am letzten Camptag alle Interessierten ein, sich unsere selbstgemachten Energiemaschinchen und was wir sonst noch gemacht haben anzugucken.





